

Schulleitung und eigene Klasse? Geht das?

Beitrag von „strubbelsuse“ vom 11. Januar 2012 15:26

Hallo,

unsere Grundschule ist dreizügig mit 310 Kindern. Derzeit haben wir leider keine Konrektorin/keinen Konrektor und ich habe die Klassenleitung einer Eins übernommen.

Ja, das funktioniert, ABER ich denke es kann keine dauerhaft langfristige Lösung sein.

Ich sehe durchaus viele Vorteile darin als Schulleiterin eine Klassenführung inne zu haben. Man bleibt deutlich näher an den Basisproblemen und hat einen sehr guten Blick für die Arbeit und Leistung des Kollegiums.

Aber es kann durchaus schon einmal terminlich eng werden und die Doppelfunktion kostet sehr viel Zeit und Kraft.

Wäre ich nicht jeden Morgen um halb sieben im Büro bliebe Vieles liegen und unbearbeitet.

Manchmal zwingt einen die personelle Situation dazu, selber eine Klassenleitung zu übernehmen. Wenn man den Luxus der Wahl hat, sollte man sich vorher sehr gut überlegen, welche Ansprüche man hat und wieviel Nerven und Kraft.

Zeitmanagement ist extrem wichtig und man muss noch strukturierter arbeiten als ohnehin schon, um allem gut gerecht werden zu können.

Natürlich kommt es auch darauf an, wie viele Stunden man unterrichtet und ob man eben Hilfe durch einen Konrektor hat.

Herzliche Grüße

strubbelsuse